

## **Kooperation zwischen IV- Versorgungseinheiten und ZIV**

Im Rahmen des Strukturpapiers Das System der Informationsverarbeitung der WWU Münster und der daraus hergeleiteten Aufgabenteilung zwischen IV-Versorgungseinheiten und dem Zentrum für Informationsverarbeitung (ZIV) wird die Kooperation wie folgt festgelegt:

1. Das ZIV lädt die IV-Versorgungseinheiten regelmäßig (z. B. einmal im Quartal) zu einer Dienstbesprechung ein. Dabei sollen vorrangig fächerübergreifende Themen behandelt werden.
2. Die IV-Versorgungseinheiten laden das ZIV regelmäßig zu ihren Dienstbesprechungen ein. Dabei sollen vorrangig IVV-spezifische Themen behandelt werden. Die Besprechungen finden mindestens einmal im Quartal statt. Das ZIV entsendet dazu die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechend den anstehenden Themen. Insbesondere sind dabei regelmäßig die Themen zu besprechen, die in der Aufgabenteilung zwischen IV-Versorgungseinheiten und ZIV überlappend sind (Bsp.: Beschaffungsberatung der IV-Versorgungseinheiten, Beschaffungsberatung der Endnutzer).
3. Das ZIV wird die IV-Versorgungseinheiten über seinen Aufgaben und Geschäftsverteilungsplan so informieren, daß die IV-Versorgungseinheiten in der Lage sind, im Rahmen der ständigen Kooperation (»Tagesgeschäft«) direkt auf die jeweils zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ZIV zuzugehen, damit keine unnötigen Abläufe entstehen.
4. IV-Versorgungseinheiten und ZIV sorgen wechselseitig für eine Weiterbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Federführung dazu liegt beim ZIV.